

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen XXXVII

I. Buch. Grundbegriffe des Arbeitsrechts

§ 1. Begriff des Arbeitsrechts	1
§ 2. Grundgedanken des Arbeitsrechts	1
I. Allgemeines	1
II. Schutzrecht	2
III. Tarifvertragswesen	4
IV. Betriebsverfassungswesen	5
V. Das Arbeitsgerichtsverfahren	6
VI. Das Arbeitsrecht in der ehemaligen DDR	6
§ 3. Rechtsquellen des Arbeitsrechts	8
I. Nationale Rechtsquellen	8
II. Internationale Rechtsquellen	11
III. Gesetzesübersicht	18
§ 4. Literatur des Arbeitsrechts	19
I. Lehrbücher	19
II. Grundrisse	19
III. Handbücher	20
IV. Zusammenstellung der Rechtsquellen	20
V. Arbeitsrechtslexika	20
VI. Schriftenreihen	20
VII. Jahrbücher	20
VIII. Zeitschriften	20
IX. Entscheidungssammlungen	21
X. Rechtsprechungs- und Literaturübersicht	21
XI. Fallsammlungen	21
XII. Übersicht zur Rspr des BVerfG	21
§ 5. System des Arbeitsrechts	21
I. Gliederung der Rechtsordnung und Stellung des Arbeitsrechts	21
II. Gliederung des Arbeitsrechts	22
§ 6. Internationales Arbeitsrecht	22
I. Allgemeines	22
II. International vereinbartes Arbeitsrecht	23
III. Bestimmung des Arbeitsstatutes	23
IV. Das Sonderrecht der ehemaligen DDR	26
V. Internationale Zuständigkeit	27
§ 7. Arbeitsrechtliche Behörden in der BRD	27
I. Staatliche Arbeitsbehörden	27
II. Internationale Arbeitsbehörden	30
III. Gewerkschaften und Arbeitgeberverbände	33
IV. Arbeitnehmerkammern	35
§ 8. Arbeitnehmer	36
I. Allgemeines	36
II. Voraussetzungen des Arbeitnehmerbegriffes	37
III. Einzelfälle	41

§ 9. Arbeitnehmerähnliche Personen	44
I. Begriff	44
II. Rechtsfolgen	45
§ 10. Heimarbeiter, Hausgewerbetreibende und Zwischenmeister	47
I. Begriffe	47
II. Rechtsbeziehungen der Heimarbeiter	49
III. Sozial- und steuerrechtliche Behandlung	50
§ 11. Handelsvertreter	51
I. Begriff	51
II. Anwendung des Arbeitsrechts	52
III. Sozialversicherung	53
§ 12. Berufliche Gliederung der Arbeitnehmer	53
I. Überblick	53
II. Gewerbliche Arbeitnehmer	54
III. Kaufmännische Arbeitnehmer	55
IV. Schiffsbesatzungen usw.	55
V. Bergbau	56
VI. Land- und Forstwirtschaft	56
VII. Hausangestellte	56
VIII. Arbeitnehmer der internationalen Organisationen	57
IX. Sonstige Arbeitnehmer	57
§ 13. Arbeiter und Angestellte	57
I. Allgemeines	57
II. Unterscheidung von Arbeitern und Angestellten	59
III. Einzelfälle	60
§ 14. Leitende Angestellte	61
I. Soziologische Betrachtung	61
II. Arbeitsrechtliche Betrachtung von Organmitgliedern	64
III. Arbeitsrechtliche Behandlung sonstiger leitender Angestellter	67
§ 15. Arbeitnehmer des öffentlichen Dienstes	68
§ 16. Sonstige Arbeitnehmergruppen, insbesondere die zu ihrer Berufsausbildung beschäftigten Personen	70
I. Allgemeines	70
II. Auszubildender	70
III. Volontär	71
IV. Der Praktikant	71
V. Werkstudenten, Schüler	73
VI. Arzt	74
VII. Umschüler	77
§ 17. Arbeitgeber	77
§ 18. Betrieb und Unternehmen	79
I. Betrieb	79
II. Betriebsmehrheit, Nebenbetriebe, Betriebsabteilungen	80
III. Bedeutung des Betriebsbegriffs	81
IV. Unternehmen	81

II. Buch. Öffentlich-rechtliche Berufsbildungsförderung, Arbeitsbeschaffung und Arbeitslosenversicherung (Überblick)

§ 19. Öffentlich-rechtliche Berufsbildungsförderung	83
I. Allgemeines	83
II. Förderungsmaßnahmen nach dem Bundesausbildungsförderungsg	83
III. Förderung nach dem Arbeitsförderungsgesetz	83
IV. Förderung der Berufsausbildung	85
V. Förderung der beruflichen Fortbildung und Umschulung	85
VI. Die institutionelle berufliche Bildung	86
VII. Förderung der Arbeitsaufnahme durch die Bundesanstalt für Arbeit	86
VIII. Förderung Behinderter durch die Bundesanstalt für Arbeit (Berufliche Rehabilitation)	87
IX. Zusammenstellung der Leistungen der BANstArb an den Arbeitgeber	88
X. Zonenrandgebiet, Aufschwung Ost	89
§ 20. Arbeitsnachweisung	89
§ 21. Die Berufsberatung	90
I. Allgemeines	90
II. Mittel	90
§ 22. Arbeitsvermittlung	91
I. Allgemeines	91
II. Vermittlungsgrundsätze	92
III. Durchführung der Arbeitsvermittlung	94
§ 23. Die Arbeitslosenversicherung	94
I. Allgemeines	94
II. Arbeitslosengeld	95
III. Arbeitslosenhilfe	105

III. Buch. Die Anbahnung des Arbeitsverhältnisses

§ 24. Die Anwerbung der Arbeitnehmer	107
I. Allgemeines	107
II. Die Bewerberauswahl	108
§ 25. Das Anbahnungsverhältnis	111
I. Allgemeines	111
II. Allgemeine Grundzüge der Haftung bei culpa in contrahendo	112
III. Einzelne Pflichten aus dem Anbahnungsverhältnis	114
§ 26. Sonstige Rechtsfragen im Zusammenhang mit der Begründung des Arbeits- verhältnisses	116
I. Anspruch auf Beurlaubung gegenüber dem bisherigen Arbeitgeber	116
II. Ersatz der Vorstellungskosten	117
III. Einstellungsgespräch und Einstellungsfragebogen	118
§ 27. Die Anwerbung ausländischer Arbeitnehmer	123
I. Anwerbeverfahren	123
II. Öffentlich-rechtliche Voraussetzungen der Arbeitsaufnahme von Aus- ländern in der BRD	124
III. Rückkehrförderung	128
§ 28. Kollektivrechtliche Einflüsse für die Begründung des Arbeitsvertrages	128

IV. Buch. Arbeitsvertrag und Arbeitsverhältnis

§ 29. Arbeitsvertrag und Arbeitsverhältnis	129
I. Der Arbeitsvertrag	129
II. Arbeitsverhältnis	131
§ 30. Arten des Arbeitsvertrages	132
I. Allgemeines	132
II. Einteilung nach der Lohnberechnung	132
III. Berufliche Gliederung	132
IV. Arbeiter- und Angestelltenverträge	133
V. Besondere Formen	133
VI. Sonderformen	133
§ 31. Die rechtlichen Grundlagen der Arbeitsbedingungen	133
I. Vorbemerkung	133
II. Arbeitsvertrag	133
III. Gesetz	135
IV. Kollektivrechtliche Vereinbarung	138
V. Die betriebliche Übung	139
VI. Einseitige Leistungsbestimmung (Direktionsrecht)	139
§ 32. Abschluß und Form des Arbeitsvertrages	140
I. Abschluß des Arbeitsvertrages	140
II. Vertretung bei Abschluß des Arbeitsvertrages	148
III. Form des Arbeitsvertrages	152
IV. Abschlußverbote	155
V. Abschlußgebote	157
§ 33. Der Austausch von Arbeitspapieren	159
I. Vorlage der Arbeitspapiere durch den Arbeitnehmer	159
II. Aushändigung von Arbeitspapieren an den Arbeitnehmer	162
III. Beigetretene Länder	163
§ 34. Meldepflichten des Arbeitgebers	163
I. Meldepflichten bei Einstellung des Arbeitnehmers	163
II. Das allgemeine Meldeverfahren zur Sozialversicherung	164
III. Die Meldetatbestände nach der 2. DEVO	165
IV. Meldeverfahren nach der 2. DÜVO	166
V. Sonstige Melde- und Auskunftspflichten des Arbeitgebers	166
§ 35. Rechtsmängel des Arbeitsvertrages	166
I. Nichtigkeit des Arbeitsvertrages	166
II. Anfechtbarkeit des Arbeitsvertrages	170
III. Rechtsfolgen der Nichtigkeit oder Anfechtung	173
IV. Berufsrechtliche Mängel	176
§ 36. Abgrenzung des Arbeitsvertrages von verwandten Verträgen	176
I. Arbeitsvertrag und Dienstvertrag	176
II. Werkvertrag	179
III. Auftrag	180
IV. Gesellschaftsvertrag	181
V. Der Franchise-Vertrag	182
VI. Dienstverschaffungsvertrag	182
VII. Familienrechtliche Mitarbeit	183
VIII. Sonstige Verträge	184
IX. Gemischte Verträge	185

§ 37. Besondere Formen des Arbeitsverhältnisses	186
§ 38. Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit, Dauer, Lebenszeit	187
I. Arbeitsverhältnis unbestimmter Dauer, Dauerarbeitsverhältnis	187
II. Zusage einer Lebens- oder Dauerstellung	187
III. Arbeitsverhältnis auf Lebenszeit oder Dauer	188
IV. Dauerangestellte	190
§ 39. Arbeitsverhältnis bestimmter Dauer	190
I. Allgemeines	190
II. Übersicht der in der Rechtsprechung anerkannten Befristungen	196
III. Die Befristung nach dem BeschFG 1985	202
IV. Formen des zeitbestimmten Abschlusses	206
V. Rechtsfolgen der Zeitbestimmung	209
§ 40. Das Probearbeitsverhältnis	209
I. Allgemeines	209
II. Befristetes Probearbeitsverhältnis	211
III. Probezeit als Mindestvertragszeit	213
IV. Unbestimmtes Arbeitsverhältnis mit vorgeschalteter Probezeit	213
V. Gesetzlich zwingend vorgeschriebene Probezeiten	214
VI. Öffentliche Förderung	214
§ 41. Aushilfsarbeitsverhältnis	214
I. Begriff	214
II. Befristetes Aushilfsarbeitsverhältnis	215
III. Aushilfsarbeitsverhältnis unbestimmter Dauer	215
IV. Mehrfacher Abschluß und Inhalt eines Aushilfsarbeitsverhältnisses	216
§ 42. Das Arbeitsverhältnis der ausländischen Arbeitnehmer	217
I. Arbeitsvertragsrecht	217
II. Steuerliche Behandlung	220
III. Sozialversicherungsrechtliche Behandlung	221
§ 43. Die Nebenbeschäftigung	222
I. Begriff und Allgemeines	222
II. Arbeitsrechtliche Behandlung	222
III. Sozialversicherungsrechtliche Behandlung	226
IV. Auswirkungen der Nebenbeschäftigung auf Rentenbezug	227
V. Sonstiges	228
§ 44. Die Arbeit in den verschiedenen Formen des Teilzeitarbeitsverhältnisses	228
I. Allgemeine Vorbemerkungen	228
II. Begriff und Abschluß des Teilzeitarbeitsverhältnisses	228
III. Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis	231
IV. Die Beendigung des Teilzeitarbeitsverhältnisses	237
V. Das Job Sharing-Arbeitsverhältnis	239
VI. Turnus-Arbeitsverhältnis	243
VII. Anpassung der Arbeitszeit an den Arbeitsanfall	243
VIII. Der Tarifvertrag für Teilzeitbeschäftigte	245
IX. Steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Behandlung der Teilzeit- arbeit und ihrer Unterarten	246
X. Die Altersteilzeitarbeit	247
XI. Die Voraussetzungen des Zuschusses nach dem ATG	249
XII. Das Erlöschen oder Ruhen des Anspruches auf den Zuschuß nach dem ATG	253
XIII. Das Altersteilzeit-Arbeitsverhältnis	254
XIV. Verfahrensfragen	255

V. Buch. Die Pflichten des Arbeitnehmers aus dem Arbeitsvertrag

§ 45. Die Arbeitspflicht	257
I. Persönliche Arbeitsleistung	257
II. Person des Arbeitgebers	258
III. Ort der Arbeitsleistung	259
IV. Art der zu leistenden Arbeit	261
V. Umfang der Arbeitspflicht	266
VI. Zeit der Arbeit	266
VII. Erfüllungszwang der Arbeitsleistung	271
§ 46. Befreiung von der Arbeitspflicht	272
§ 47. Vereinbarte Arbeitsaussetzung	273
I. Voraussetzung von Kurzarbeit und Feierschichten	273
II. Beendigung der Kurzarbeit	275
III. Öffentlich-rechtliche Verpflichtung des Arbeitgebers	275
IV. Kurzarbeitergeld	276
V. Sozialversicherung	278
§ 48. Annahmeverzug	278
I. Allgemeines	278
II. Voraussetzungen des Annahmeverzuges	279
III. Beendigung des Annahmeverzuges	285
§ 49. Unmöglichkeit der Arbeitsleistung	286
§ 50. Zurückbehaltungsrecht	287
§ 51. Verletzung der Arbeitspflicht	289
I. Allgemeines	289
II. Nichtleistung der Arbeit	289
III. Rechte des Arbeitgebers bei Nichtleistung	290
IV. Ansprüche bei Nichtleistung gegen Dritte	294
§ 52. Schlechtleistung	296
I. Begriff	296
II. Lohnminderung	297
III. Kündigung	298
IV. Schadensersatz	299
V. Verschulden	303
VI. Milderung der Haftung des Arbeitnehmers	305
VII. Schädigung des betriebsfremden Dritten durch den Arbeitnehmer	313
VIII. Schädigung eines Arbeitskameraden durch den Arbeitnehmer	314
IX. Schäden, die der Arbeitnehmer selbst erleidet	315
X. Mankohaftung	315
XI. Die Haftung des Arbeitnehmers in den neuen Bundesländern	319
§ 53. Nebenpflichten aus dem Arbeitsverhältnis, insbesondere Interessenwahrnehmungs- und Unterlassungspflicht (Treuepflicht)	322
I. Allgemeiner Inhalt der sog. Treuepflicht	322
II. Einzelne Interessenwahrnehmungs- und Unterlassungspflichten	324
§ 54. Die Verschwiegenheitspflicht	330
§ 55. Betriebliche Rücksichtspflichten (Gehorsamspflicht)	334
I. Allgemeine Grundsätze	334
II. Einzelne Nebenpflichten	335

§ 56. Verpflichtung zur Unterlassung von Wettbewerb	338
§ 57. Verpflichtung zur Unterlassung von Wettbewerb während des Arbeitsverhältnisses	339
I. Kaufmännische Angestellte	339
II. Inhalt des Verbotes für Handlungsgehilfen	340
III. Einwilligung des Arbeitgebers	342
IV. Rechtsfolgen eines Wettbewerbsverstößes	342
V. Beschäftigungs- und Konkurrenzverbot sonstiger Arbeitnehmer	344
§ 58. Wettbewerbsbeschränkungen nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses	346
I. Allgemeines	346
II. Abschluß und Rechtsnatur des Wettbewerbsverbotes	350
III. Rechtsmängel der Wettbewerbsvereinbarung	356
IV. Verpflichtung des Arbeitnehmers zur Wettbewerbsenthaltung	360
V. Verpflichtung des Arbeitgebers zur Zahlung der Karenzenschädigung	362
VI. Ausnahme von dem Gebot der Entschädigungspflicht	368
VII. Wegfall des Wettbewerbsverbotes oder der Verpflichtung zur Zahlung einer Karenzenschädigung	368
VIII. Vertragsstrafe zur Sicherung des Wettbewerbsverbotes	371
IX. Ansprüche gegen Dritte	372
X. Geheime Wettbewerbsklauseln	372
§ 59. Strafabreden	373
§ 60. Die Vertragsstrafe	374
I. Abgrenzung	374
II. Selbständige Strafversprechen	375
III. Unselbständiges Strafversprechen	375
§ 61. Abmahnung und Betriebsbußen	378
I. Allgemeines	378
II. Rechtsgrundlagen	381
III. Verhängung und Verteidigungsmöglichkeiten des Arbeitnehmers	381
IV. Begriff der Abmahnung	383
V. Die Unwirksamkeitsgründe der Abmahnung	384
VI. Die Abmahnung als Voraussetzung einer Kündigung	386
VII. Die Mitwirkung des Betriebsrates	389
VIII. Das System des gerichtlichen Rechtsschutzes	390

VI. Buch. Die Pflichten des Arbeitgebers aus dem Arbeitsvertrag

1. Abschnitt. Arbeitswissenschaftliche Grundlagen der Arbeitsvergütung	393
§ 62. Prinzipien der Lohnfindung	393
I. Lohnfindungssysteme	393
II. Quantifizierung menschlicher Leistung	393
III. Durchschnittsverdienst	394
IV. Indexlöhne	394
§ 63. Arbeitswissenschaftliche Prinzipien des Zeitlohnes	394
I. Reiner Zeitlohn	394
II. Zulagen	395
§ 64. Arbeitswissenschaftliche Prinzipien des Akkordlohnes	396
I. Allgemeines	396
II. Bezugsgrößen der Leistungsentlohnung	396
III. Erscheinungsformen der Akkordvergütung	396
IV. Methoden der Akkordvorgabebestimmung	397

V. Berechnungsprinzipien der Akkordvergütung	400
VI. Akkordrevision	401
§ 65. Arbeitswissenschaftliche Prinzipien des Prämienlohnes	402
I. Allgemeines	402
II. Gliederung der Prämien nach der Bezugsgröße der Arbeitsleistung	403
III. Gliederung der Prämien nach der Leistungsseite des Arbeitgebers	403
IV. Festlegung der Prämienleistungsnorm	404
V. Berechnung des Prämienlohnes	404
2. Abschnitt. Die Arbeitsvergütung	405
§ 66. Arbeitsvergütung	405
I. Allgemeines	405
II. Vergütungsvereinbarung	406
§ 67. Bemessung der Arbeitsvergütung	410
I. Allgemeines	410
II. Bemessung der Zeitvergütung	410
III. Bemessung der Akkordvergütung	413
IV. Bemessung der Prämienlohnvergütung	416
V. Bemessung des Gedingelohnes	417
VI. Bemessung der Vergütung bei fehlender Vereinbarung über die Höhe	418
§ 68. Naturalvergütung	419
I. Arbeitsrechtliche Grundsätze	419
II. Steuerliche und sozialversicherungsrechtliche Behandlung von Sachbezügen	420
§ 69. Vergütungszuschläge	422
I. Allgemeines	422
II. Mehrarbeitsvergütung	422
III. Überstunden	426
IV. Leistungszuschläge und Sozialzuwendungen	426
V. Zuschläge für ungünstige Arbeitszeit	428
VI. Erschwerniszulagen	428
VII. Sozialzulagen	429
VIII. Sonstige Zulagen	429
IX. Anhang: Kindergeld	430
§ 70. Die Auszahlung der Arbeitsvergütung	431
I. Empfangsberechtigter	431
II. Zahlungsort	432
III. Zahlungsfrist	433
§ 71. Lohnabzüge	435
I. Allgemeines	435
II. Sozialversicherung	438
III. Arbeitslosenversicherung	446
IV. Lohnsteuern	447
V. Die Nettolohnvereinbarung	460
VI. Umsatzsteuer	462
§ 72. Lohnabrechnung, Quittung und Ausgleichsquittung	462
I. Lohnabrechnungen	462
II. Quittung und Ausgleichsquittung	463

§ 73. Einreden und Einwendungen gegen den Anspruch auf Arbeitsvergütung	467
I. Verjährung	467
II. Verzicht und Ausgleichsquittung	470
III. Verwirkung	470
§ 74. Rückzahlung von Arbeitsvergütung	471
I. Überzahlung:	471
II. Rückwirkende Lohnminderung	473
3. Abschnitt. Sonderformen der Vergütung	473
§ 75. Sonderformen der Vergütung (Überblick)	473
§ 76. Provision	474
I. Allgemeines	474
II. Entstehung des Provisionsanspruchs	475
III. Unbedingte Entstehung des Provisionsanspruchs	479
IV. Fälligkeit des Provisionsanspruchs	482
V. Höhe des Provisionsanspruchs	483
VI. Abrechnung der Provisionsforderung	484
§ 77. Gewinnbeteiligung	487
§ 78. Sonderzuwendungen (Gratifikation)	489
I. Begriff	489
II. Rechtsgrundlage	491
III. Höhe der Gratifikation	495
IV. Wegfall des Gratifikationsanspruches	495
V. Rückzahlungsklauseln	497
VI. Mitbestimmung	499
VII. Sonstiges	499
§ 79. Anwesenheitsprämie	500
I. Zweck und Formen der Anwesenheitsprämie	500
II. Der Meinungsstand	501
III. Zusammenfassung	502
§ 80. Vorruhestand und Grundlagen der Altersversorgung	503
A. Der Vorruhestand	503
I. Zweck	503
B. Grundlagen der Altersversorgung	503
I. Gliederung	503
II. Die Versicherungspflicht in der gesetzlichen Rentenversicherung	505
III. Die Rentenarten in der gesetzlichen Rentenversicherung	508
IV. Formen der betrieblichen Altersversorgung	515
V. Die Besteuerung der Renten und der Abzug von Krankenversicherungsbeiträgen	517
§ 81. Das Ruhegeld	518
I. Begriff und Rechtsnatur	518
II. Begründung der Ruhegeldverpflichtung	525
III. Allgemeine inhaltliche Grenzen der Ruhegeldregelungen	530
IV. Voraussetzung des Ruhegeldanspruches	533
V. Ruhegeldanwartschaft	544
VI. Ruhegeldberechtigte, Ruhegeldverpflichtete und der Versorgungsausgleich	556
VII. Einzelne Pflichten des Arbeitgebers, insbesondere die Ruhegeldanpassung	566

VIII. Pflichten des Arbeitnehmers aus dem Ruhestandsverhältnis	580
IX. Sicherung der Ruhegeldforderung	581
X. Beendigung des Ruhestandsverhältnisses	582
XI. Besonderheiten einer Ruhegeldzusage mit Widerrufsvorbehalt	587
XII. Die Jeweiligkeitsklausel	589
XIII. Die Mitbestimmung des Betriebsrats	590
XIV. Besonderheiten bei Ruhegeldern durch Unterstützungskassen	592
XV. Besonderheiten bei Ruhegeldgewährung durch Pensionskassen	599
XVI. Lebensversicherung	600
XVII. Der Insolvenzschutz	604
XVIII. Grundzüge der Altersversorgung im öffentlichen Dienst	612
§ 82. Miteigentum	616
I. Allgemeines	616
II. Die Grundkonzeption der Vermögens- und Miteigentumspolitik	617
III. Die Investivlohnsysteme	618
IV. Die Fonds	618
V. Vermögensbildungspläne	619
VI. Vermögensbildungspläne des Auslands	619
§ 83. Vermögensbildung	620
I. Allgemeines	620
II. BergPG	620
III. SparPG	621
IV. Wohnungsbauprämiengesetz (WoPG)	621
V. Voraussetzung der Förderung nach dem 5. VermBG	622
VI. Vereinbarungen vermögenswirksamer Leistungen aus dem Vermögen des Arbeitgebers	623
VII. Vermögenswirksame Anlage von Teilen des Arbeitslohnes	625
VIII. Mitarbeiterbeteiligung	626
IX. Die Arbeitnehmer-Sparzulage	628
X. Steuervergünstigungen für den Arbeitgeber	629
§ 84. Die Werkwohnung	629
I. Allgemeines	629
II. Rechtsgrundlagen	630
III. Inhalt des Werkmietvertrages	630
IV. Kündigung von Werkmietwohnungen	632
V. Kündigung von Werkdienstwohnungen	634
VI. Mitbestimmung des Betriebsrates	635
VII. Rechtsstreitigkeiten	635
VIII. Lohnsteuerliche Behandlung	636
4. Abschnitt. Aufwendungsersatz	636
§ 85. Ersatz von Auslagen	636
5. Abschnitt. Die Sicherung der Arbeitsvergütung	641
§ 86. Schutz der Arbeitsvergütung	641
§ 87. Die wichtigsten Lohnsicherungen	641
I. Verfügungsverbote	641
II. Aufrechnung	643
III. Zurückbehaltungsrecht	646
IV. Lohnanrechnung	646
V. Die Lohninbehaltung (Kautio)	647
VI. Lohnverwirkung	647

VII. Lohnverwendungsabreden	648
VIII. Truckverbot	648
§ 88. Allgemeine Grundlagen der Lohnpfändung	649
§ 89. Das Lohnpfändungsverfahren	650
I. Der Pfändungsantrag	650
II. Der Pfändungs- und Überweisungsbeschluß	655
III. Vorphändung	656
IV. Auskunftspflichten des Drittschuldners	658
V. Die Drittschuldnerklage	660
VI. Lohnschiebungsverträge	662
§ 90. Die Behandlung des Pfändungs- und Überweisungsbeschlusses durch den Arbeitgeber	666
I. Rechtsstellung des Arbeitgebers	666
II. Mehrfache Pfändung	668
III. Schutz des guten Glaubens	670
IV. Einwendungen und Einreden des Arbeitgebers	672
V. Aufrechnung des Drittschuldners	673
§ 91: Die Stellung des Schuldners in der Lohnpfändung	675
I. Vorbemerkung	675
II. Verhältnis zum Arbeitgeber (Drittschuldner)	675
III. Verhältnis zum Gläubiger	675
IV. Bargeldlose Lohnzahlung	676
§ 92. Der Lohnpfändungsschutz	678
I. Pfändbares Arbeitseinkommen	678
II. Grenzen des Pfändungsschutzes	679
III. Die Berechnung des pfändbaren Einkommens	686
§ 93. Die Behandlung der Arbeitsvergütung im Konkurs-, Vergleichs- und Gesamtvollstreckungsverfahren sowie in der Zwangsversteigerung	689
I. Rechtsgrundlagen	689
II. Konkursvorrecht in den Altbundesländern	691
III. Realisierung von Masse- und Konkursforderungen	696
IV. Die Kündigung des Arbeitsverhältnisses im Konkurs	698
V. Vergleichsverfahren	700
VI. Zwangsversteigerung	700
VII. Das Gesamtvollstreckungsverfahren	700
VIII. Die Einteilung der Ansprüche im Gesamtvollstreckungsverfahren	702
IX. Die Kündigung im Gesamtvollstreckungsverfahren	704
X. Sanierung durch Übertragung	704
§ 94. Konkursausfallgeld	705
6. Abschnitt. Arbeitsvergütung ohne Arbeitsleistung	710
§ 95. Annahmeverzug des Arbeitgebers	710
I. Vergütungsfortzahlung	710
II. Anrechnung anderweitigen Verdienstes	712
III. Besondere Fälle	714
§ 96. Unmöglichkeit der Arbeitsleistung	717
§ 97. Arbeitsverhinderung des Arbeitnehmers aus persönlichen Gründen	717
I. Allgemeines	717
II. Anspruchsvoraussetzungen	718

III. Rechtsfolgen	722
IV. Besondere Vorschriften für kaufmännische oder technische Angestellte und Auszubildende sowie sonstige Regelungen	723
§ 98. Die Fortzahlung der Arbeitsvergütung im Krankheitsfalle	724
I. Allgemeines	724
II. Voraussetzungen des Anspruchs auf Krankenvergütung	728
III. Anspruchsdauer	737
IV. Beendigung des Anspruches	740
V. Berechnung der Krankenvergütung	742
VI. Anzeige und Nachweispflichten	745
VII. Förderungsübergang bei Dritthaftung	751
VIII. Unabdingbarkeit	754
§ 99. Fortzahlung der Arbeitsvergütung bei Kur- und Heilverfahren	756
I. Arten der Heilverfahren	756
II. Anspruchsvoraussetzungen bei Arbeitern in den Altbundesländern	756
III. Anspruchsvoraussetzungen bei Angestellten in den Altbundesländern	758
IV. Heilverfahren für Arbeitnehmer der neuen Bundesländer	759
§ 100. Ausgleich der Arbeitgeberaufwendungen bei Gewährung von Lohnfortzah- lung und Leistungen nach dem MuSchG	759
I. Rechtsgrundlagen	759
II. Ausgleichsverfahren	760
III. Erstattungsverfahren	760
IV. Freiwilliges Ausgleichsverfahren (§ 19 LohnFG)	761
§ 101. Betriebs- und Arbeitskampsrisiko	761
I. Begriff und Geschichte der Betriebsrisikolehre	761
II. Geltende Grundsätze der Betriebsrisikolehre	762
III. Arbeitskampsrisiko	763
IV. Beendigung des Arbeitsverhältnisses	764
V. Einzelfälle aus der Betriebsrisikorechtsprechung	765
VI. Wirtschaftsrisiko	765
§ 102. Der Urlaub	766
A. Erholungsurlaub	766
I. Allgemeines	766
II. Voraussetzungen des Urlaubsanspruches	767
III. Urlaubsdauer	772
IV. Teilurlaub	775
V. Urlaubserteilung	776
VI. Urlaubsentgelt	782
VII. Urlaubsabgeltung	785
VIII. Rechtliche Besonderheiten des Urlaubsanspruches	788
IX. Der Urlaub im Baugewerbe	790
X. Der Urlaubsanspruch für besondere Gruppen von Arbeitnehmern	791
XI. Der Urlaubsanspruch der arbeitnehmerähnlichen Personen	792
XII. Bildungsurlaub	793
XIII. Sonderurlaub	794
XIV. Beurlaubung	795
B. Der Erziehungsurlaub	795
I. Rechtsgrundlagen und Zweck	795
II. Voraussetzungen des Anspruchs auf Erziehungsurlaub	796
III. Die Dauer des Erziehungsurlaubs	801
IV. Die Auswirkungen des Erziehungsurlaubs auf das Arbeitsverhältnis	802
V. Der Sonderkündigungsschutz während des Erziehungsurlaubs	804

VI. Das Sonderkündigungsrecht des Erziehungsurlaubsberechtigten	807
VII. Befristetes Arbeitsverhältnis einer Ersatzkraft	807
VIII. Sozialversicherungsrechtliche Grundsätze	808
§ 103. Das Feiertagsrecht	809
I. Allgemeines	809
II. Gesetzssystematik	809
III. Bestimmung der Feiertage	810
§ 104. Die Lohnzahlung an Feiertagen	810
I. Anspruchsvoraussetzungen	810
II. Ausschluß des Feiertagslohnzahlungs-Anspruchs	812
III. Berechnung der Vergütung	812
IV. Sonderregelungen	815
§ 105. Sonn- und Feiertagszuschläge	815
§ 106. Anspruch auf Arbeitsbefreiung an Feiertagen	816
I. Gesetzliche Feiertage	816
II. Kirchliche Feiertage	816
§ 107. Interlokales Feiertagsrecht	817
7. Abschnitt. Sonstige Pflichten des Arbeitgebers	817
§ 108. Die Fürsorgepflicht	817
I. Allgemeines	817
II. Arten der Fürsorgepflichten	819
III. Fürsorgepflicht für Leben und Gesundheit	820
IV. Sonstige verselbständigte Arbeitgeber-Fürsorgepflichten	823
V. Allgemeine Fürsorgepflicht	825
§ 109. Der Arbeitsunfall	829
I. Allgemeines	829
II. Begriff des Arbeitsunfalles	830
III. Umfang der ausgeschlossenen Ansprüche (§ 636-RVO)	837
IV. Der Begriff des Unternehmers	838
V. Ausnahmen vom Haftungsausschluß	839
VI. Haftung der Betriebsangehörigen untereinander bei Arbeitsunfällen	840
VII. Prozeßfragen	841
VIII. Regreßansprüche des Sozialversicherungsträgers	842
§ 110. Beschäftigungspflicht	843
I. Allgemeines	843
II. Anspruchsvoraussetzungen	845
III. Suspendierung	851
IV. Rechtsfolgen der Nichtbeschäftigung	852
§ 111. Die betriebliche Übung	853
I. Die rechtliche Begründung und Bindungswirkung einer betrieblichen Übung	853
II. Bedeutung der Betriebsübung	858
III. Beseitigung einer Betriebsübung	859
§ 112. Gleichbehandlung	861
I. Allgemeines	861
II. Allgemeine Voraussetzungen des Gleichbehandlungsgrundsatzes	863
III. Praktische Anwendung des Gleichbehandlungsgrundsatzes	867

VII. Buch. Das Recht am Arbeitsergebnis und an den Arbeitsgerätschaften

§ 113. Die Zuordnung des Arbeitsergebnisses und der Arbeitsgerätschaften	871
I. Überblick	871
II. Miteigentum	871
III. Neue Bundesländer	871
§ 114. Besitz, Spezifikation und Fund	872
I. Besitz	872
II. Erwerb von Sacheigentum durch Verarbeitung; sog. Spezifikation (§ 950 BGB)	873
III. Fund	873
§ 115. Die Arbeitnehmererfindung	874
I. Grundgedanken	874
II. Anwendungsbereich und Grundbegriffe des ArbNErfG	875
III. Die Dienstleistung	879
IV. Die freie Erfindung	884
V. Technische Verbesserungsvorschläge	885
VI. Sonstige Verpflichtungen	886
VII. Streitigkeiten aus dem ArbNErfG	886
VIII. Steuern	888
IX. Urheberrecht	888
X. Der urheberrechtliche Schutz von Computerprogrammen	889

VIII. Buch. Betriebsnachfolge, Arbeitnehmerüberlassungsverträge

§ 116. Die Betriebsnachfolge	893
I. Allgemeines	893
II. Arbeitnehmerüberlassungsverträge	893
§ 117. Gesamtrechtsnachfolge	893
I. Begriff	893
II. Wirkungen der Gesamtrechtsnachfolge	896
§ 118. Die Einzelrechtsnachfolge	897
I. Allgemeines	897
II. Voraussetzung des Übergangs des Arbeitsverhältnisses	900
III. Rechtsstellung des Erwerbers	908
IV. Rechtsstellung des bisherigen Arbeitgebers	910
V. Die Kündigung des Arbeitsverhältnisses beim Betriebsübergang	911
VI. Mitwirkung des Betriebsrates und Sprecherausschusses	913
VII. Das Verhältnis von § 613a BGB zu anderen Haftungsnormen	914
§ 119. Auswirkungen der Betriebsnachfolge auf die Tarifbindung und bestehende Betriebsvereinbarungen und Richtlinien nach dem SprAuG	915
I. Die Konzeption des Gesetzes	915
II. Die Transformation des Kollektivrechtes	916
III. Der Ausschluß der Transformation	917
§ 120. Die Arbeitnehmerüberlassung (Leiharbeitsverhältnis)	918
I. Arbeitnehmerüberlassung und verwandte Verträge	918
II. Gewerberechtliche Besonderheiten für Leiharbeitgeber (Zeitarbeitgeber)	924
III. Rechtsbeziehungen zwischen Verleiher und Leiharbeitnehmer	926
IV. Rechtsbeziehungen zwischen Entleiher und Leiharbeitnehmer	930

V. Rechtsbeziehungen zwischen Verleiher und Entleiher	932
VI. Kollektivrechtliche Besonderheiten des Leiharbeitsverhältnisses	933
VII. Internationale Aspekte	934

IX. Buch. Die Beendigung des Arbeitsverhältnisses

§ 121. Beendigungsgründe des Arbeitsverhältnisses	937
I. Allgemeines	937
II. Endigungsgründe	937
III. Keine Endigungsgründe	939
§ 122. Einverständliche Aufhebung (Aufhebungsvertrag)	940
I. Allgemeines	940
II. Der Aufhebungsvertrag	941
III. Beseitigung des Aufhebungsvertrages	943
IV. Der Inhalt von Aufhebungsverträgen	944
V. Rechtsfolgen des Aufhebungsvertrages	945
§ 123. Die Kündigungserklärung	946
I. Begriff und beteiligte Personen	946
II. Zugang der Kündigung	948
III. Klarheit und Arten der Kündigung	952
IV. Form der Kündigung	956
V. Angabe des Kündigungsgrundes	958
VI. Ort und Zeit der Kündigung	960
VII. Mängel der Kündigung	961
VIII. Anhörung des Betriebsrats	965
IX. Anhörung des Personalrates	977
X. Anhörung des Sprecherausschusses	979
XI. Umdeutung oder Konversion	981
§ 124. Die ordentliche Kündigung	982
I. Allgemeine Grundsätze	982
II. Gesetzliche Kündigungsfristen	985
III. Kollektivvertragliche Kündigungsfristen	989
IV. Einzelvertragliche Kündigungsfristen	990
V. Kündigungsfristen in besonderen Fällen	991
§ 125. Die außerordentliche Kündigung	992
I. Überblick	992
II. Allgemeine Grundsätze der außerordentlichen Kündigung	992
III. Ausschluß, Beschränkung und Erweiterung des Rechts zur außerordentlichen Kündigung	995
IV. Angabe des Kündigungsgrundes	996
V. Wichtiger Grund	1000
VI. Prozessuale Fragen	1003
VII. Beispiele der außerordentlichen Kündigung durch den Arbeitgeber	1003
VIII. Einzelne außerordentliche Kündigungsgründe für den Arbeitnehmer	1017
§ 126. Kündigungsbeschränkungen	1019
I. Rechtsquellen	1019
II. Grundgedanken der Kündigungsbeschränkungen	1020
§ 127. Der Kündigungsschutz älterer Angestellter	1021
I. Voraussetzungen des Kündigungsschutzes	1021
II. Rechtsfolgen	1023

§ 128. Voraussetzungen des Kündigungsschutzes nach dem KSchG	1024
I. Voraussetzungen des Kündigungsschutzes	1024
II. Allgemeine Grundsätze zur Beurteilung der Sozialrechtfertigung	1028
§ 129. Personenbedingte Gründe zur Kündigung	1030
I. Allgemeines	1030
II. Einzelne personenbedingte Gründe	1031
§ 130. Verhaltensbedingte Kündigung	1039
I. Allgemeine Grundsätze	1039
II. Übersicht über wichtige Kündigungsgründe	1042
§ 131. Betriebsbedingte Kündigung	1058
I. Voraussetzung der betriebsbedingten Kündigung	1058
II. Einzelfälle – Außerbetriebliche Ursachen	1063
III. Einzelfälle – Innerbetriebliche Ursachen	1065
IV. Darlegungs- und Beweislast	1066
§ 132. Die soziale Auswahl bei betriebsbedingter Kündigung	1067
I. Grundsätze der sozialen Auswahl	1067
II. Auskunft- und Mitteilungspflicht	1073
§ 133. Der Widerspruch des Betriebsrates gegen die Kündigung	1074
I. Allgemeine Grundsätze	1074
II. Die Widerspruchsgründe nach § 102 BetrVG i. V. m. § 1 II KSchG	1074
III. Anspruch auf Weiterbeschäftigung	1076
§ 134. Wirkungen der Sozialwidrigkeit	1077
§ 135. Das Kündigungseinspruchsverfahren	1077
§ 136. Die Kündigungsschutzklage	1078
I. Die Klage	1078
II. Nachträgliche Klagezulassung	1085
III. Urteil	1088
§ 137. Der Kündigungsschutz bei Änderungskündigungen	1090
I. Die Änderungskündigung	1091
II. Annahme unter Vorbehalt	1093
III. Kündigungsschutzverfahren bei Vorbehalt	1094
IV. Kündigungsschutzverfahren bei Ablehnung der angetragenen Vertrags- änderung	1096
V. Streitwertfestsetzung	1097
§ 138. Kündigungsschutzverfahren bei außerordentlicher oder aus sonstigen Gründen unwirksamer Kündigung	1097
I. Kündigungsschutzverfahren bei außerordentlicher Kündigung	1097
II. Kündigungsschutzverfahren bei sittenwidriger Kündigung	1099
III. Kündigungsschutzverfahren bei gegen Treu und Glauben-verstoßender Kündigung	1099
IV. Kündigungsschutzverfahren bei aus anderen Gründen unwirksamer Kündigung	1100
§ 139. Vergütungsfortzahlung bei Fortbestand des Arbeitsverhältnisses	1101
I. Vergütungsanspruch	1101
II. Anrechnung anderweitigen Verdienstes	1102
§ 140. Wahlrecht des Arbeitnehmers bei Fortbestand des Arbeitsverhältnisses	1103
I. Wahlrecht	1103

II. Fortsetzung des alten Arbeitsverhältnisses	1103
III. Fortsetzung des neuen Arbeitsverhältnisses	1104
§ 141. Auflösung des Arbeitsverhältnisses gegen Zahlung einer Abfindung	1105
I. Allgemeines	1105
II. Unwirksame Kündigung des Arbeitgebers	1106
III. Antragstellung	1106
IV. Auflösungsgrund	1108
V. Auflösungsurteil	1110
VI. Auflösungsvergleich	1112
VII. Abfindung	1112
VIII. Tarifvertragliche Abfindungen bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	1116
§ 142. Anzeigepflichtige Entlassungen (Massenentlassungsschutz)	1116
I. Allgemeines	1116
II. Anwendungsgebiet	1117
III. Voraussetzungen der Massenentlassung	1118
IV. Anzeigepflicht der Massenentlassung	1119
V. Rechtsfolgen einer unterlassenen oder fehlerhaften Anzeige nach dem KSchG	1122
VI. Wirkungen der Anzeige	1122
VII. Wirkungen des Ablaufs der Sperrfrist	1124
VIII. Entscheidungen des LAA und ihre Anfechtung	1124
§ 143. Der Kündigungsschutz von Mitgliedern oder Wahlbewerbern der Betriebsverfassungsgorgane	1125
I. Allgemeines	1125
II. Geschützter Personenkreis	1126
III. Beginn und Ende des Kündigungsschutzes	1127
IV. Umfang des Kündigungsschutzes	1128
V. Ausnahme vom Sonderkündigungsschutz bei Betriebsstillegung	1134
VI. Vergütungsfortzahlung und Ablehnung der Weiterbeschäftigung	1135
§ 144. Kündigungsschutz bei Einberufung zum Wehrdienst	1135
I. Allgemeines	1135
II. Kündigung während des Wehrdienstes	1136
III. Kündigung vor und nach dem Wehrdienst	1136
IV. Zivildienst	1137
§ 145. Sonderfälle des Kündigungsschutzes	1137
I. Kündigungsschutz der Heimkehrer	1137
II. Kündigungsschutz der am Luftschutzdienst oder Katastrophenschutz Beteiligten	1137
III. Kündigungsschutz für Abgeordnete	1138
§ 146. Zeugnis	1138
I. Voraussetzungen des Zeugnisanspruches	1138
II. Form des Zeugnisses	1141
III. Inhalt des Zeugnisses	1141
IV. Berichtigung des Zeugnisses	1144
V. Widerruf des Zeugnisses	1144
VI. Rechtsfolgen bei Verletzung der Zeugnispflicht	1145
VII. Haftung gegenüber Dritten bei unrichtiger Zeugniserteilung	1146
§ 147. Auskunft	1146

§ 148. Personalakten	1148
I. Allgemeines	1148
II. Einsichtsrecht des Arbeitnehmers	1149
III. Dienstleistungsberichte, Bußen und Abmahnungen	1150
IV. Berichtigungsansprüche	1151
V. Personalinformationssysteme	1152
VI. Die Mitbestimmung des Betriebsrates bei Personalinformationssystemen	1159
§ 149. Herausgabe und Ausfüllung der Arbeitspapiere	1160
I. Herausgabepflicht	1160
II. Ausfüllung der Lohnsteuerkarte	1161
III. Ausfüllung der Invaliden- und Angestelltenversicherungskarte	1163
IV. Ausfüllung der Arbeitsbescheinigung nach § 133 AFG	1164
§ 150. Aufbewahrung von Personalunterlagen	1165
I. Allgemeines	1165
II. Einzelne Verwahrungspflichten	1165
§ 151. Herausgabepflichten des Arbeitnehmers nach Beendigung des Arbeitsverhältnisses	1166
X. Buch. Das Arbeitnehmerschutzrecht	
§ 152. Begriff, Funktion und Gliederung des Arbeitnehmerschutzrechtes	1167
I. Begriff und Zweck	1167
II. Gliederung des gesetzlichen Arbeitnehmerschutzrechtes	1169
III. Rechtsquellen	1170
§ 153. Die Durchführung des Arbeitsschutzrechtes	1170
I. Betriebliche Durchführung des Arbeitsschutzrechtes	1170
II. Staatliche Aufsichtsorgane in den Altbundesländern	1172
III. Berufsgenossenschaftliche Aufsicht	1174
§ 154. Betriebs- oder Gefahrenschutz	1174
I. Grundlagen des Betriebsschutzes	1174
II. Gesundheitsschutz	1176
III. Der allgemeine Gefahrenschutz für gewerbliche Arbeiter nach der GewO	1179
IV. Allgemeiner Gefahrenschutz für andere Gruppen von Arbeitnehmern	1180
§ 155. Arbeitszeitschutz	1181
I. Allgemeines	1181
II. Grundbegriffe	1182
III. Rechtsgrundlagen	1182
§ 156. Höchstdauer der Arbeitszeit	1184
I. Rechtsgrundlagen	1184
II. Geltungsbereich der AZO	1184
III. Tägliche Höchstarbeitszeit	1185
IV. Ausnahmen vom 8-Stunden-Tag	1187
V. Verkürzung der Arbeitszeit und Arbeitszeitverlängerung bei gesundheitsgefährdenden Arbeiten	1190
§ 157. Die zeitliche Lage der Arbeitszeit	1190
I. Allgemeine Rechtslage	1190
II. Besondere Gruppen von Arbeitnehmern	1194
III. Mitbestimmungsrecht des Betriebsrates	1194

§ 158. Pausen und Ruhezeiten	1194
I. Allgemeines	1194
II. Ruhezeiten	1194
III. Pausen	1195
§ 159. Sonn- und Feiertagsruhe sowie Wochenendarbeit	1196
I. Allgemeines zur Sonn- und Feiertagsarbeit	1196
II. Öffentlich-rechtlicher Sonn- und Feiertagsschutz für Arbeiter	1197
III. Öffentlich-rechtlicher Sonn- und Feiertagsschutz für Angestellte und gleichgestellte Personen	1199
IV. Kirchliche Feiertage	1199
V. Verbot der Samstagsarbeit	1200
§ 160. Besondere Arbeitszeitgestaltungen	1201
I. Gleitende Arbeitszeit	1201
II. Viertagewoche	1204
III. Sommerzeit	1205
IV. Die Flexibilisierung der Arbeitszeit	1205
§ 161. Das Jugendarbeitsschutzrecht	1209
I. Allgemeines	1209
II. Kinderarbeit	1211
III. Die Beschäftigung Jugendlicher	1212
IV. Beschäftigungsverbote und Beschränkungen für Jugendliche	1216
V. Besondere Fürsorgepflichten für Jugendliche	1218
VI. Gesundheitliche Betreuung der Jugendlichen (§§ 32–46 JArbSchG)	1218
VII. Durchführung des Jugendschutzes	1220
§ 162. Mindestarbeitsbedingungen	1221
§ 163. Grundzüge des Heimarbeitsrechts und der Telearbeit	1221
A. Heimarbeitsrecht	1221
I. Allgemeines	1221
II. Arbeitszeitschutz	1224
III. Gefahrenschutz	1225
IV. Die Arbeitsvergütung	1225
V. Kündigungsschutz	1228
VI. Durchführung des Gesetzes	1231
B. Die Telearbeit	1231
I. Allgemeines	1231
II. Der rechtliche Status des Telearbeiters	1233
III. Die rechtliche Behandlung des Telearbeiters	1234

XI. Buch. Besondere Arten von Arbeitsverhältnissen

§ 164. Das Arbeitsverhältnis der Frau	1235
§ 165. Arbeitsvertragliches Frauenarbeitsschutzrecht	1236
I. Gleichberechtigung von Männern und Frauen	1236
II. Zölibatsklauseln	1243
III. Fragerecht bei Einstellung	1244
IV. Hausarbeitstagsrecht	1244
V. Verweigerung von Mehr-, Nacht-, Sonn- und Feiertagsarbeit	1245
VI. Sozialversicherung	1245
§ 166. Öffentlich-rechtliches Frauenarbeitsschutzrecht	1245
I. Allgemeines	1245
II. Beschäftigungsverbote	1245

III. Einrichtungsgebote	1247
IV. Arbeitszeitschutz	1247
V. Sonstige Schutzvorschriften	1248
§ 167. Mutterschutzrecht	1248
I. Allgemeines	1248
II. Geltungsbereich des MSchG.	1249
III. Gliederung und Unabdingbarkeit der Schutzbestimmungen	1250
§ 168. Mitteilungspflichten der Schwangeren	1251
§ 169. Der Gefahrenschutz werdender und stillender Mütter, sowie Mutterschaftsurlaub	1254
I. Allgemeines	1254
II. Anpassung des Arbeitsplatzes	1254
III. Beschäftigungsverbote zu bestimmten Zeiten	1254
IV. Beschäftigungsverbote für bestimmte Beschäftigungsarten	1256
V. Verbot bestimmter Entlohnungsformen	1256
VI. Der Mutterschaftsurlaub	1257
§ 170. Arbeitsplatzschutz werdender Mütter und Wöchnerinnen	1257
I. Zweck und Geltungsbereich	1257
II. Voraussetzungen des Kündigungsschutzes	1258
III. Wirkungen des Kündigungsverbotes	1261
IV. Ausnahmen vom Kündigungsschutz	1261
V. Auflösung des Arbeitsverhältnisses aus anderen Gründen als durch Kündigung des Arbeitgebers	1264
VI. Sonderkündigung der Frau	1268
VII. Mitteilungspflichten des Arbeitgebers bei Auflösung des Arbeitsverhältnisses	1269
§ 171. Der Mutterschutzlohn	1270
I. Voraussetzungen für den Anspruch auf Mutterschutzlohn	1270
II. Berechnung des Mutterschutzlohnes	1273
§ 172. Der Anspruch auf Mutterschaftsgeld und Zuschuß zum Mutterschaftsgeld	1278
I. Mutterschaftsgeld	1278
II. Sonstige Leistungen nach der RVO	1280
III. Der Zuschuß zum Mutterschaftsgeld	1280
§ 173. Das Recht der Berufsbildung	1281
I. Übersicht	1281
II. Geltungsbereich des Berufsbildungsgesetzes	1283
III. Zuständige Stellen	1286
§ 174. Das Berufsausbildungsverhältnis	1287
I. Allgemeines	1287
II. Begründung des Berufsausbildungsvertrages	1287
III. Unzulässige Berufsausbildungsverträge und Vereinbarungen	1300
IV. Pflichten des Auszubildenden	1302
V. Die Ausbildungsvergütung	1306
VI. Pflichten des Auszubildenden	1309
VII. Beendigung des Berufsausbildungsverhältnisses	1311
VIII. Betriebsverfassung	1318
§ 175. Sonstige Berufsausbildung	1319
I. Abgrenzung	1319
II. Arbeitsvertrag	1319
III. Besonderer Ausbildungsvertrag	1319

§ 176. Der Fortbildungsvertrag	1320
I. Allgemeines	1320
II. Pflichten des Arbeitgebers aus dem Fortbildungsvertrag	1323
III. Pflichten des Fortzubildenden	1323
IV. Beendigung des Fortbildungsvertrages	1324
V. Rückzahlungsklauseln	1324
§ 177. Auswirkungen des Wehrdienstes auf das Arbeitsverhältnis	1327
I. Räumlicher und persönlicher Geltungsbereich des Arbeitsplatzschutzgesetzes	1327
II. Musterung	1327
III. Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverhältnis	1328
IV. Kündigungsschutz	1329
V. Schutzvorschriften nach Entlassung aus dem Wehrdienst	1329
VI. Eignungsübung	1330
VII. Wehrmatsangehörige	1330
VIII. Nationale Volksarmee	1331
§ 178. Das Arbeitsverhältnis der Schwerbehinderten	1331
I. Allgemeines	1331
II. Geschützter Personenkreis	1332
III. Beginn und Ende des Schwerbehindertenschutzes	1336
IV. Die Beschäftigungspflicht	1337
V. Sonstige Pflichten des Arbeitgebers nach dem Schwerbehindertengesetz	1341
VI. Schwerbehindertenvertretung	1346
VII. Unentgeltliche Beförderung Schwerbehinderter im öffentlichen Personenverkehr	1349
VIII. Durchführung des Gesetzes	1350
§ 179. Bestandsschutz der Arbeitsverhältnisse Schwerbehinderter	1351
I. Voraussetzungen des Bestandsschutzes	1351
II. Das Zustimmungsverfahren bei der ordentlichen Kündigung	1355
III. Das Zustimmungsverfahren bei der außerordentlichen Kündigung	1358
IV. Ausnahmen vom besonderen Kündigungsschutz	1360
V. Rechtsschutzsystem	1361
§ 180. Das Sonderrecht der Bergmannsversorgungsschein-Inhaber	1363
I. Allgemeines	1363
II. Voraussetzungen für Erteilung eines BVS	1363
III. Unterbringungs- und Beschäftigungspflicht	1364
IV. Sonderrechte der BVS-Inhaber	1365
§ 181. Das Recht der Gruppenarbeitsverhältnisse (Übersicht)	1368
§ 182. Die Betriebsgruppe	1369
I. Entstehung der Betriebsgruppe	1369
II. Rechtsverhältnisse der Gruppenmitglieder untereinander	1370
III. Rechtsverhältnis der Gruppe zum Arbeitgeber	1371
IV. Ansprüche bei unzureichender oder schlechter Arbeitsleistung	1371
V. Auflösung der Betriebsgruppe	1374
§ 183. Die Eigengruppe	1374
I. Bildung und Zusammensetzung	1374
II. Rechtsformen der Eigengruppe	1374
III. Rechtsverhältnisse der Gruppe und ihrer Mitglieder zum Arbeitgeber	1375
IV. Ausschließliche Rechtsbeziehungen der Gruppe zum Arbeitgeber	1376

V. Kumulative Rechtsbeziehungen zwischen Gruppe und Gruppenmitgliedern einerseits und Arbeitgeber andererseits	1377
VI. Ausschließliche Rechtsbeziehungen zwischen Arbeitgebern und Gruppenmitgliedern	1378
VII. Beendigung des Arbeitsverhältnisses	1379
VIII. Auflösung der Gruppe	1380
§ 184. Gehilfenverhältnis	1380
I. Begriff	1380
II. Rechtsstellung des Gehilfen	1380
III. Drittmittelfinanzierte Arbeitsverträge	1381
§ 185. Mittelbares Arbeitsverhältnis	1382
§ 186. Tariflich oder gesetzlich besonders gestaltete Arbeitsverhältnisse	1383
I. Baugewerbe	1383
II. Bergbau	1388
III. Öffentlicher Dienst	1389
IV. Die Rechtsverhältnisse der Lizenzspieler	1400
V. Seearbeitsrecht	1402
VI. Entwicklungshelfer	1408
VII. Das Werkstattverhältnis des Behinderten zur beschützenden Werkstatt	1409
VIII. Das Arbeitsverhältnis der Kirchenbediensteten	1412
IX. Das Arbeitsrecht in der evangelischen Kirche	1415
X. Das Arbeitsrecht in der kath. Kirche	1417
XI. Das Arbeitsrecht der Künstler	1419

XII. Buch. Das Recht der Koalitionen

§ 187. Die Koalition	1421
I. Begriff	1421
II. Freie, auf Dauer angelegte Vereinigungen	1422
III. Unabhängige und gegnerfreie Vereinigung	1423
IV. Wahrnehmung und Förderung der Arbeits- und Wirtschaftsbedingungen	1424
V. Verfahrensrecht	1426
§ 188. Die Koalitionsfreiheit	1426
I. Allgemeines	1426
II. Träger des Koalitionsrechtes	1426
III. Individuelle Koalitionsfreiheit	1426
IV. Individuelle Betätigungsfreiheit	1429
V. Bestandsgarantie der Verbände	1429
VI. Betätigungsschutz der Verbände	1430
§ 189. Aufbau und Organisation der Koalitionen	1432
I. Aufbau der Gewerkschaften	1432
II. Der DGB und die angeschlossenen Gewerkschaften	1433
III. Die DAG	1434
IV. Christlicher Gewerkschaftsbund Deutschland	1435
V. Arbeitgeberverbände	1437
§ 190. Die Aufgaben der Koalitionen	1438
I. Allgemeines	1438
II. Aufgaben der Koalitionen außerhalb staatlicher Verwaltung	1438
III. Anhörungs- und Antragsrecht gegenüber Gesetzgebung, Verwaltung und Rechtsprechung	1438
IV. Benerigungs- und Entsendungsrechte	1439

§ 191. Die Mitgliedschaft in den Koalitionen	1440
I. Erwerb der Mitgliedschaft	1440
II. Pflichten der Mitglieder	1440
III. Rechte der Mitglieder	1441
IV. Beendigung der Mitgliedschaft	1441
V. Gewerkschaftliche Vertrauensleute	1442

XIII. Buch. Das Recht des Arbeitskampfes (Übersicht)

§ 192. Der Arbeitskampf	1445
I. Allgemeines	1445
II. Der Streik	1449
III. Die Aussperrung	1450
IV. Abgrenzung des Arbeitskampfes von anderen Rechtsinstituten	1450
§ 193. Die Bewertung des Arbeitskampfes in der Rechtsordnung	1451
I. Zulässigkeit des Arbeitskampfes	1451
II. Gründe für die Rechtswidrigkeit des Arbeitskampfes	1453
III. Die Durchführung des Arbeitskampfes	1463
IV. Rechtsfolgen des rechtswidrigen Arbeitskampfes	1465
§ 194. Der Einfluß des Arbeitskampfes auf das Arbeitsverhältnis	1467
I. Allgemeines	1467
II. Streik und Arbeitsverhältnis	1467
III. Aussperrung und Arbeitsverhältnis	1470
IV. Arbeitskampf und Sozialversicherung	1472
V. Notarbeiten während des Arbeitskampfes	1474
VI. Arbeitskampf und Kündigungsschutz	1475
VII. Der Einfluß rechtswidriger Arbeitskämpfe auf das Arbeitsverhältnis	1475
VIII. Anhang: Folgen des Arbeitskampfes für Drittbeteiligte	1476

XIV. Buch. Grundzüge des Schlichtungsrechts

§ 195. Die Schlichtung	1477
I. Begriff und Wesen	1477
II. Allgemeine Grundsätze des Schlichtungsrechts	1478
§ 196. Die staatliche Schlichtung	1479
I. Allgemeines	1479
II. Ausgleichs- oder Vermittlungsverfahren	1480
III. Das Schlichtungsverfahren	1480
§ 197. Die vereinbarte Schlichtung	1483
I. Allgemeines	1483
II. Verfahrensgrundsätze	1483

XV. Buch. Das Tarifrecht

§ 198. Begriff, Bedeutung und Rechtsnatur des Tarifvertrages	1485
I. Entstehung und Begriff des Tarifvertrages	1485
II. Begriff des Tarifvertrages	1486
III. Rechtsnatur	1488
IV. Verfassungsrechtliche Gewährleistung	1490
§ 199. Abschluß, Beginn und Ende des Tarifvertrages	1491
I. Tariffähigkeit und Tarifzuständigkeit	1491
II. Abschluß von Tarifverträgen	1494
III. Beginn des Tarifvertrages	1497
IV. Ende des Tarifvertrages	1498

§ 200. Inhalt des Tarifvertrages	1499
I. Regelungszuständigkeit	1499
II. Grenzen der Regelungszuständigkeit	1501
§ 201. Die obligatorischen Bestimmungen des Tarifvertrages	1502
I. Rechtsnatur	1502
II. Schuldner und Gläubiger der obligatorischen Verpflichtungen des Tarifvertrages	1503
III. Die wichtigsten obligatorischen Pflichten	1504
IV. Rechtsfolgen bei Verletzung der obligatorischen Bestimmungen	1506
§ 202. Die normativen Bestimmungen des Tarifrechts	1507
I. Begriff	1507
II. Inhaltsnormen	1507
III. Abschlußnormen	1509
IV. Beendigungsnormen	1510
V. Betriebsnormen	1510
VI. Normen über betriebsverfassungsrechtliche Fragen	1510
VII. Normen über gemeinsame Einrichtungen	1511
§ 203. Der Geltungsbereich der normativen Bestimmungen	1512
I. Allgemeines	1512
II. Zeitlicher Geltungsbereich	1512
III. Räumlicher Geltungsbereich	1515
IV. Betrieblicher Geltungsbereich	1517
V. Fachlicher Geltungsbereich	1519
VI. Persönlicher Geltungsbereich	1520
VII. Tarifkonkurrenz und Tarifpluralität	1521
VIII. Prozeßfragen	1522
§ 204. Die Wirkungsweise der normativen Bestimmungen des Tarifvertrages	1523
I. Allgemeines	1523
II. Die Unabdingbarkeit	1523
III. Die unmittelbare Wirkung der Tarifnormen	1523
IV. Zwingende Wirkung	1525
V. Soll- und Bestimmungsvorschriften	1525
VI. Günstigkeitsprinzip	1526
VII. Das Ordnungsprinzip	1532
VIII. Verzicht, Verwirkung und Verjährung tariflicher Rechte	1533
§ 205. Verfallfristen	1534
I. Allgemeines	1534
II. Umfang der Verfallklauseln	1536
III. Beginn der Verfallfrist	1538
IV. Kenntnis der Verfallfrist und des Anspruches	1541
V. Geltendmachung des Anspruches	1541
VI. Rückwirkung tariflicher Ausschlußfristen	1543
VII. Einrede der Arglist und tarifliche Ausschlußfrist	1544
VIII. Verfallfrist und Aufrechnung	1544
§ 206. Die Tarifbindung	1545
I. Allgemeines	1545
II. Kreis der tarifgebundenen Personen	1545
III. Inbezugnahme eines Tarifvertrages	1548
§ 207. Die Allgemeinverbindlicherklärung	1549
I. Allgemeines	1549
II. Voraussetzungen der Allgemeinverbindlicherklärung	1550

III. Verfahren der Allgemeinverbindlicherklärung	1551
IV. Die Rechtsnatur der Allgemeinverbindlicherklärung	1552
V. Die Rechtswirkungen der Allgemeinverbindlicherklärung	1553
VI. Beendigung der Allgemeinverbindlicherklärung und ihre Rechtsfolgen	1554
§ 208. Individualrechtliche Bezugnahme des Tarifrechts	1555
I. Allgemeines	1555
II. Wiederholung der Tarifnormen	1555
III. Verweisung auf Tarifrecht	1555
§ 209. Bekanntgabe des Tarifvertrages	1558
I. Allgemeines	1558
II. Übersendungs- und Mitteilungspflichten	1558
III. Tarifregister	1558
IV. Auslegung der Tarifverträge im Betrieb	1559
XVI. Buch. Betriebsverfassung	
Abschnitt A. Allgemeines	1561
§ 210. Zweck der Betriebsverfassung	1561
§ 211. Betriebs- und Unternehmensverfassung	1562
I. Unterscheidung	1562
II. Gesellschaft	1562
§ 212. Der persönliche Geltungsbereich des Betriebsverfassungsgesetzes	1562
I. Der Arbeitgeber	1562
II. Der Arbeitnehmer	1563
III. Einschränkung des Arbeitnehmerbegriffes (§ 5 II BetrVG)	1564
IV. Leitende Angestellte	1565
V. Örtlicher Geltungsbereich	1570
§ 213. Die Einteilung der Arbeitnehmer in Arbeiter und Angestellte	1571
I. Allgemeines	1571
II. Arbeiter	1571
III. Angestellte	1572
IV. Streitigkeiten	1572
§ 214. Der sachliche Geltungsbereich des Betriebsverfassungsgesetzes	1573
I. Allgemeine Voraussetzungen für die Errichtung eines Betriebsrates	1573
II. Nebenbetriebe und Betriebssteile	1574
III. Ausnahmen und Einschränkungen von der Anwendung des Betriebsverfassungsgesetzes	1575
IV. Streitigkeiten	1581
§ 215. Allgemeine Grundsätze der Betriebsverfassung	1582
I. Stellung der Gewerkschaften in der Betriebsverfassung	1582
II. Das Verhältnis Arbeitgeber und Betriebsrat	1584
III. Verbot politischer Betätigung im Betrieb	1586
§ 216. Abweichung von den Vorschriften des Betriebsverfassungsgesetzes	1588
I. Allgemeines	1588
II. Zusätzliche betriebsverfassungsrechtliche Vertretungen	1589
III. Errichtung einer anderen Vertretung der Arbeitnehmer	1590
IV. Zuordnung von Betriebsteilen	1591
V. Zustimmungsverfahren	1591

Abschnitt B. Die Betriebsratswahlen	1591
§ 217. Grundzüge der Betriebsratswahl	1591
I. Wahlvorstand	1591
II. Aktives und passives Wahlrecht	1594
III. Zahl der Betriebsratsmitglieder	1597
IV. Regelmäßige und außerordentliche Betriebsratswahlen	1598
V. Wahlgrundsätze	1598
VI. Wahlverfahren	1599
§ 218. Wahlschutz und Wahlanfechtung	1601
I. Wahlschutz	1601
II. Die Wahlkosten	1602
III. Die Wahlanfechtung	1603
Abschnitt C. Betriebsverfassungsorgane	1609
§ 219. Die Amtszeit des Betriebsrats	1609
I. Beginn der Amtszeit	1609
II. Dauer der Amtszeit	1609
III. Regelmäßiges Ende der Amtszeit	1610
IV. Das Erlöschen des Betriebsratsamtes	1610
V. Die Amtsenthebung und Auflösung des Betriebsrats	1612
VI. Die Ersatzmitglieder	1614
VII. Verletzung der Betriebsverfassung durch den Arbeitgeber	1615
§ 220. Die Geschäftsführung des Betriebsrats	1618
I. Allgemeines	1618
II. Der Betriebsratsvorsitzende	1619
III. Betriebsausschuß	1621
IV. Einberufung der Betriebsratssitzungen	1622
V. Beschlüsse des Betriebsrats	1623
VI. Sprechstunden	1624
§ 221. Die Rechtsstellung der Betriebsratsmitglieder	1625
I. Ehrenamtliche Tätigkeit	1625
II. Die vorübergehende Arbeitsfreistellung	1626
III. Freizeitausgleich	1629
IV. Die vollständige Arbeitsfreistellung	1630
V. Die Teilnahme an Schulungs- und Bildungsveranstaltungen	1632
VI. Der Bildungsurlaub	1637
VII. Nachteilsausgleich	1638
VIII. Besondere Pflichten der Betriebsratsmitglieder	1639
§ 222. Die Kosten des Betriebsrates	1640
I. Die personellen Kosten der Betriebsverfassung	1640
II. Aufwendungen des Betriebsrates	1641
III. Überlassung von Räumen und sachlichen Hilfsmitteln für den Betriebsrat	1644
IV. Rechtsstreitigkeiten über die Betriebsratskosten	1646
V. Umlageverbot	1647
§ 223. Die Betriebsversammlung	1647
I. Arten und Einberufung der Betriebsversammlung	1647
II. Aufgaben und Themen der Betriebsversammlung	1651
III. Zutrittsrecht der Gewerkschaftsvertreter	1652
IV. Vergütungsanspruch der Versammlungsteilnehmer	1652

§ 224. Gesamtbetriebsrat	1653
I. Errichtung des Gesamtbetriebsrates	1653
II. Die Stimmenverteilung im Gesamtbetriebsrat	1655
III. Die Geschäftsführung des Gesamtbetriebsrates	1656
IV. Zuständigkeit des Gesamtbetriebsrates	1657
V. Rechte und Pflichten des Gesamtbetriebsrates und seiner Mitglieder	1659
VI. Auflösung und Erlöschen des Gesamtbetriebsrates bzw. der Mitgliedschaft	1659
VII. Streitigkeiten	1660
§ 225. Betriebsräteversammlung	1660
§ 226. Der Konzernbetriebsrat	1661
I. Zusammensetzung des Konzernbetriebsrats	1661
II. Stimmengewichtung	1662
III. Beginn und Ende der Mitgliedschaft	1662
IV. Zuständigkeit	1663
§ 227. Die Jugend- und Auszubildendenvertretung	1663
I. Wahl der Jugend- und Auszubildendenvertretung	1663
II. Geschäftsführung der Jugend- und Auszubildendenvertretung	1665
III. Aufgaben der Jugend- und Auszubildendenvertretung	1665
IV. Rechte der Jugend- und Auszubildendenvertreter	1667
§ 228. Die Gesamt-Jugend- und Auszubildendenvertretung	1671
§ 229. Die Jugend- und Auszubildendenversammlung	1671
Abschnitt D. Die Beteiligung des Betriebsrates	1672
§ 230. Allgemeine Grundsätze des Beteiligungsrechtes	1672
I. Einteilung der Beteiligungsrechte	1672
II. Mitbestimmung in formellen und materiellen Arbeitsbedingungen	1674
III. Allgemeine Vorschriften über die Beteiligungsrechte des Betriebsrates	1675
IV. Störungs- und Benachteiligungsverbot	1677
V. Verschwiegenheitspflicht	1678
VI. Vorbeugender Rechtsschutz des Betriebsrates	1679
§ 231. Die betriebliche Einigung	1679
I. Allgemeines	1679
II. Die Betriebsvereinbarung	1680
III. Sonstige betriebliche Absprache	1689
§ 232. Die Einigungsstelle	1690
I. Allgemeines	1690
II. Errichtung und Zwecksetzung einer Einigungsstelle	1691
III. Zuständigkeit der Einigungsstelle	1693
IV. Verfahren vor der Einigungsstelle	1694
V. Die Beschlußfassung der Einigungsstelle	1697
VI. Besonderheiten des verbindlichen Einigungsstellenverfahrens	1698
VII. Besonderheiten des freiwilligen Einigungsstellenverfahrens	1700
VIII. Durchführung der Beschlüsse der Einigungsstelle	1700
IX. Rechtsstellung der Mitglieder der Einigungsstelle	1700
§ 233. Allgemeine Aufgaben des Betriebsrates	1701
I. Überwachungs- und Beratungsaufgaben	1701
II. Informationsrechte gegenüber dem Arbeitgeber	1704
III. Hinzuziehung von Sachverständigen	1706
IV. Kommunikation mit der Belegschaft	1707

Abschnitt E. Betriebsverfassungsrechtliche Grundrechte	1707
§ 234. Die Rechte des einzelnen Arbeitnehmers in der Betriebsverfassung	1707
I. Persönlicher Geltungsbereich	1707
II. Unterrichtsrechte des Arbeitnehmers	1708
III. Anhörungsrecht	1709
IV. Erörterungsrechte im Hinblick auf das Dienstverhältnis	1709
V. Beschwerderecht des Arbeitnehmers an den Arbeitgeber	1710
VI. Beschwerde an den Betriebsrat	1712
VII. Informationsrechte des Arbeitnehmers im Rahmen der Betriebsge- meinschaft	1712
VIII. Verfahren	1713
Abschnitt F. Die Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	1713
§ 235. Die erzwingbare soziale Mitbestimmung	1713
I. Allgemeines	1713
II. Gegenstand der obligatorischen Mitbestimmung	1714
III. Durchführung der Mitbestimmung	1737
IV. Die Rechtsfolgen mangelnder Beteiligung des Betriebsrates in sozialen Angelegenheiten	1738
V. Vorrang des Gesetzes oder Tarifrechtes	1739
§ 236. Die freiwillige Mitbestimmung in sozialen Angelegenheiten	1741
I. Allgemeines	1741
II. Gegenstände der freiwilligen Mitbestimmung	1741
III. Streitigkeiten	1742
Abschnitt G. Gestaltung von Arbeitsplatz, Arbeitsablauf und Arbeitsum- gebung	1742
§ 237. Beteiligungsrecht bei der Gestaltung von Arbeitsplatz, Arbeitsablauf und Ar- beitsumgebung	1742
I. Allgemeines	1742
II. Unterrichts- und Beratungsrechte des Betriebsrates	1743
III. Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates	1745
IV. Die Einführung von Bildschirmarbeitsplätzen und Personalinforma- tionssystemen	1746
Abschnitt H. Beteiligung des Betriebsrats in personellen Angelegenheiten	1750
§ 238. Beteiligung in allgemeinen personellen Angelegenheiten	1750
I. Allgemeines	1750
II. Die Personalplanung (§ 92 BetrVG)	1750
III. Stellenausschreibung	1752
IV. Personalfragebogen, Formularverträge und Beurteilungsgrundsätze	1755
V. Auswahlrichtlinien	1757
§ 239. Berufsbildung	1757
I. Förderung der Berufsbildung	1757
II. Einrichtung von Bildungsmaßnahmen	1757
III. Durchführung betrieblicher Bildungsmaßnahmen	1758
IV. Sonstige Bildungsmaßnahmen	1760
§ 240. Die Beteiligungsrechte bei personellen Einzelmaßnahmen (Übersicht)	1760
§ 241. Beteiligung des Betriebsrates bei Einstellung, Eingruppierung, Umgruppie- rung und Versetzung	1761
I. Allgemeines	1761

II. Begriff der personellen Einzelmaßnahmen	1763
III. Unterrichtungspflicht	1767
IV. Das Widerspruchsrecht des Betriebsrates	1770
V. Die einzelnen Widerspruchsgründe	1772
VI. Rechtsfolgen des Widerspruchs	1775
VII. Die vorläufige personelle Maßnahme	1776
VIII. Aufhebungsanspruch des Betriebsrates	1778
IX. Leitende Angestellte	1780
§ 242. Die Entfernung betriebsstörender Arbeitnehmer	1780
I. Voraussetzungen des Anspruches auf Entfernung oder Versetzung	1780
II. Das Ersuchen auf Entlassung oder Versetzung gegenüber dem Arbeitgeber	1781
III. Entscheidung des Arbeitsgerichts	1782
IV. Zwangsvollstreckung	1782
Abschnitt J. Die Beteiligung des Betriebsrats in wirtschaftlichen Angelegenheiten	1783
§ 243. Die Unterrichtung in wirtschaftlichen Angelegenheiten	1783
I. Errichtung des Wirtschaftsausschusses	1783
II. Zuständigkeit des Wirtschaftsausschusses	1786
III. Die Geschäftsführung des Wirtschaftsausschusses	1788
IV. Die Rechtsstellung der Ausschußmitglieder	1790
V. Streitigkeiten zwischen Wirtschaftsausschuß und Unternehmer (§ 109 BetrVG)	1790
VI. Unterrichtung der Arbeitnehmer über wirtschaftliche Angelegenheiten	1790
§ 244. Das Beteiligungsrecht des Betriebsrats bei Betriebsänderungen	1791
I. Allgemeines	1791
II. Die Auslösung des Beteiligungsrechtes des Betriebsrates	1792
III. Unterrichtungs- und Beratungsrechte	1797
IV. Die Mitbestimmung über die unternehmerische Entscheidung der Betriebsänderung	1798
V. Die Mitbestimmung über die sozialen Folgen einer Betriebsänderung	1801
VI. Der Ausgleichsanspruch der Arbeitnehmer	1808
VII. Sozialplan- und Ausgleichsansprüche im Konkurs- und Vergleichsverfahren	1811

XVII. Buch. Die Sprecherausschußverfassung

Abschnitt A. Das Organisationsrecht	1815
§ 245. Rechtsgrundlagen und Geltungsbereich	1815
I. Rechtsgrundlagen	1815
II. Der Geltungsbereich des SprAuG	1816
III. Zusammenarbeit	1817
IV. Behinderungs-, Benachteiligungs- und Begünstigungsverbot	1819
V. Die betriebliche Friedenspflicht	1820
§ 246. Der Sprecherausschuß	1820
I. Errichtung des Sprecherausschusses	1820
II. Rechte und Pflichten der Sprecherausschußmitglieder	1823
III. Die Geschäftsführung des Sprecherausschusses	1824
§ 247. Versammlung der leitenden Angestellten	1825
I. Die Einberufung der Versammlung	1825
II. Ausschluß der Öffentlichkeit	1826

§ 248. Gesamt- und Konzernsprecherausschuß	1826
I. Gesamtsprecherausschuß	1826
II. Konzernsprecherausschuß	1828
Abschnitt B. Mitwirkungsrechte des Sprecherausschusses	1829
§ 249. Allgemeine Mitwirkungsrechte	1829
I. Aufgaben des Sprecherausschusses	1829
II. Unterrichtungspflicht	1830
III. Rechtsstreitigkeiten	1831
§ 250. Vereinbarungen und Richtlinien	1831
I. Gegenstand und Vereinbarungsbefugnis	1831
II. Die Wirkung der Richtlinien	1833
III. Abschluß und Beendigung von Richtlinien	1833
§ 251. Die Beratung der leitenden Angestellten	1835
I. Die Unterstützung der leitenden Angestellten	1835
II. Einsicht in Personalakte	1835
III. Rechtsstreitigkeiten	1836
§ 252. Grundsätze für die Behandlung der leitenden Angestellten	1836
I. Handlungsgrundsätze	1836
II. Freie Entfaltung der Persönlichkeit	1836
III. Rechtsstreitigkeiten	1837
§ 253. Personelle Maßnahmen	1838
I. Allgemeines	1838
II. Die Einstellung und personelle Veränderung	1838
III. Die Durchführung der Beteiligung	1839
IV. Verschwiegenheitspflicht	1839
V. Rechtsstreitigkeiten	1840
§ 254. Wirtschaftliche Angelegenheiten	1840
I. Unterrichtung in wirtschaftlichen Angelegenheiten	1840
II. Mitwirkung bei Betriebsänderung	1841
III. Rechtsstreitigkeiten	1843

XVIII. Buch. Die Unternehmensverfassung

§ 255. Übersicht	1845
§ 256. Die Regelung nach dem Betriebsverfassungsgesetz (Übersicht)	1846
§ 257. Die Regelung in der Montanindustrie (Übersicht)	1448
§ 258. Das Mitbestimmungsgesetz	1849
§ 259. Privatautonome Regelung zur Mitbestimmung	1852
I. Vorgeschichte	1852
II. Die Konstruktion der Stimmbindungsverträge	1853
Stichwortverzeichnis	1855

Hinweis

Das Buch über das Arbeitsgerichtsverfahren und der Formularteil sind in die im Jahre 1990 in 5. Aufl. erschienene Arbeitsrechtliche Formulareammlung und Arbeitsgerichtsverfahren aufgenommen.